

Mitsprechen - Mitgestalten - Mitwirken

PROTOKOLL

AN

L. Svensson/K. Pape, Kollegium
Elternrat (ER), Elternvertreter (EV)
Nicht-Pädagogisches Personal

KOPIE

Fr. Demir
Hr. Alder

VON

Bettina Herpel

DATUM

20.08.2018

E-MAIL

bettinaherpel@yahoo.de

BETREFF

Elternratssitzung am 26.06.2018

Sitzungsbeginn: 19h00

Sitzungsende: 20.30 Uhr

Tagesordnungspunkte

1. **Protokoll der letzten Sitzung**
2. **Ferienbetreuung**
3. **Nachhaltigkeit an der Westerschule**
4. **Diverses (Sommerfest, Bericht aus dem Kreiselternrat)**

zu 1. **Protokoll der letzten Sitzung**

- Frau Soeken aus der Lehrer/innenschaft hatte eine Frage zum Punkt 5. (Kreiselternrat); da Frau Kock jedoch nicht anwesend war, konnten hierzu keine näheren Infos gegeben werden.
- Das Protokoll der letzten Sitzung gilt sodann als genehmigt, es gibt keine Ergänzungen.

zu 2. **Ferienbetreuung**

- Jessica Ulrich aus dem Betreuungsteam war nicht anwesend, da nach Aussage von Frau Soeken keine Einladung durch den Elternrat erfolgt ist; es wurde sodann die Frage nach dem richtigen Verteiler gestellt und Frau Soeken regte an, die Einladung künftig über sie laufen zu lassen.
- Weitere Anmerkungen von Frau Soeken, Ganztagskoordinatorin:
 - ~ Mitteilung der konkreten Wochen, wann die Betreuung durch die Aue- und wann durch die Westerschule erfolgt; schriftliche Mitteilung an die Eltern durch Frau Soeken mit Infos zu Kleidung, Notfallnummern etc., geht zusammen mit den Zeugnissen raus, an die VSK-Eltern entsprechend früher, da viele der VSK-Kinder aufgrund der nicht gebundenen Schulpflicht bereits früher in die Ferien gehen.
 - ~ Ferienplanung: Wildparkbesuch (sofern finanzierbar), Ausflüge zu Planten un Bloom und zum Rüschnpark, Wasserspaß, Tischtennis (durch Frau Müller als Vereinsspielerin), Bewegungslandschaft, Museum, Töpfern, Experimente etc.

Mitsprechen - Mitgestalten - Mitwirken

- Bezüglich der von den Eltern gewünschten Transparenz für das Betreuungsangebot ihrer Kinder stellte sich heraus, dass es bei der letzten Sitzung des Elternrates offensichtlich zu einem Missverständnis kam: Entgegen dem vorherigen Verständnis der Schule ging es den Eltern lediglich darum, für den Nachmittagstreff eine Transparenz zu schaffen, wodurch für die Eltern ersichtlich wird, was dort im einzelnen stattfindet, welche Aktivitäten angeboten wurden und welches Kind diese genutzt hat. Frau Baaske berichtete von der letzten Schulkonferenz, in der die bereits eingeführte Pinnwand nebst der entsprechenden Magnete vorgestellt wurden. In diesem Zusammenhang berichtete Frau Baaske auch über die bereits erfolgten Sanierungsarbeiten (Streichen der Vorräume, Anschaffung neuer Schuhregale etc.), was von Frau Svensson in der Schulkonferenz näher erläutert wurde.
- Frau Soeken berichtete weiter über ihre Recherche zum Vergleich anderer Schulen zu den Themen Kursangebote, Pflichten/Rechte von Erziehern/Kindern/Eltern; Vorschlag, in anderen Schulen einmal zu hospitieren (Frau Soeken/Elternvertreter/Eltern). Hier wurde noch einmal die Wichtigkeit eines Leitbildes hervorgehoben. Der (Eltern-)Leitfaden ist für das nächste Schuljahr geplant.
- Es wurde das Programm für das Nachmittagsangebot 2018/19 dahingehend durchgegangen, ob es für alle Klassenstufen genügend Angebote gibt. Im 2. Halbjahr soll zudem auch der Robotik-Kurs wieder angeboten werden.

zu 3: Nachhaltigkeit

Frau Baaske wurde über Frau Kock auf das Thema „Nachhaltigkeit an der Schule“ gestoßen. Hier führte sie als Beispiel an, dass bereits bei der Erstellung der Materiallisten darauf geachtet werden könnte, z.B. Schnellhefter aus Pappe anstatt aus Plastik zu nehmen. Auch das Sommerfest, bei dem es in diesem Jahr auffallend viel Müll durch Plastikbecher und Pappsteller etc. gab, sollte mit einer höheren Sensibilität für Nachhaltigkeit gestaltet werden.

Vorschlag, diesen Punkt durch Frau Kock auf der Lehrer- bzw. Schulkonferenz vorzustellen.

Zusätzlich wurde in diesem Zusammenhang noch einmal angemerkt, dass immer wieder Dinge „verschwinden“ (zum Teil ganze Kartons) und angeregt, einen abschließbaren Schrank für die Sachen (Sommerfest, ER) zu organisieren.

zu 4: Diverses

- Sommerfest-Resumee:
Frau Schöndube war nicht anwesend und konnte daher keine detaillierten Infos geben. Von den Anwesenden wurde jedoch angemerkt, dass es bei der Wasserrutsche noch Verbesserungen geben könnte (zum Teil konnten die Kinder nicht in den Wasserlauf gucken, da sie zu klein waren, etc.). Zudem waren einige der auf dem Flyer aufgeführten Aktivitäten, welche jedoch nicht angedacht waren (Ponyreiten, Kinderschminken) für viele Eltern irritierend. Anregung, bei der Gestaltung des Flyers im kommenden Schuljahr nur die Aktivitäten aufzuführen, die auch tatsächlich stattfinden.

Mitsprechen - Mitgestalten - Mitwirken

- **Schulverein:**
Lars Brandt berichtete, dass es aufgrund der verspäteten Weiterleitung eines Formulars des Finanzamtes für die Steuererklärung des Schuljahres 2014/15 für den Schulverein nunmehr zu erheblichen Schwierigkeiten kommt. Der Schulverein war zu diesem Zeitpunkt nicht aktiv, aber dennoch hätte eine entsprechende Steuererklärung (durch Herrn Brosch für Herrn Moritz) abgegeben werden müssen. Dies ist offenbar nicht erfolgt. Lars Brandt berichtete, dass er dem Finanzamt sämtliche Unterlagen, die ihm vorliegen, nachgereicht hat und nunmehr die Prüfung durch den Sachbearbeiter abzuwarten bleibt.
- **Schwimmunterricht:**
Lars Brandt berichtete über den in der 3. Klasse stattfindenden Schwimmunterricht und merkte folgende Punkte kritisch an:
 - Für einen effektiven Schwimmunterricht gibt es – für die Anzahl an Schülern - nicht genügend Schwimmlehrer, derzeit nur 3 anstatt 4 (Ausfall durch Schwangerschaft); würden nicht Eltern und weitere Schwimmkräfte aushelfen müssten die Kinder wieder nach Hause bzw. zur Schule geschickt werden. Der Unterricht kann somit nicht in der Form erfolgen, dass die Kinder das Schwimmen erlernen bzw. sich beim Schwimmen verbessern können. Dies spiegelt sich dann in der Urkunde, welche die Kinder am Ende des Schwimmunterrichts erhalten, wider. Die Kinder wiederum sind entsprechend frustriert. Zudem kommt die Bewertung des Schwimmunterrichts auch in das Zeugnis.

Es wurde vorgeschlagen, seitens Katja Baaske für den Elternrat eine kleine Anfrage beim Bezirksamtsabgeordneten zu stellen.

Überlegung, die Elternratssitzungen auf Dienstag oder Mittwoch zu legen.

Nächster Termin: Vollversammlung am 25.9.18 um 19 Uhr im Finkennest.